



Prüfungsleitung:	Prüfungsleiter:	Andreas Bieri, Rainweg 7, CH-4938 Rohrbach BE.
	Anwärter:	Martin Baumann, Ausserdorf 12a, CH-2577 Siselen BE.
Richterteam:	Richter:	Martin Baumann (RO), Mario Hänsli, Richard Sätteli.
	Anwärter:	Mirjam Willmann (Richterprüfung), Roman Scherrer.
Hunde:	Alles Deutsche Jagdterrier gemeldet = 4, erschienen = 4, durchgeprüft = 4, zurückgezogen = 0	

	Sprengen	Ausdauer	Laut	Absuchen	Nase	Spursicherheit	Spurwille	Spurlaut	Sichtlaut	Wasserfreude	Führigkeit	Schussfestigkeit	Punkte	Preis	Schulterhöhe	Brustumfang	Formwert	Haarwert	Haarart
Faischa vom Foxberg	-	-	-	-	4	4	4	4	-	4h	4	4	100	1.	40.5	53	-	-	RH
Rasse:	Deutscher Jagdterrier																		
Geschlecht:	Hündin																		
SHSB:	765593																		
Wurfdatum:	09. 03. 2019																		
Eltern:	Garry vom Eichblatt SHSB 695050 x Voller Mut's Ira SHSB 743126																		
Z:	Markus Annen, Geissacher 5, 6243 CH-Egolzwil SZ																		
E/F:	Roger Ischi, Unterer Winkel 2, CH-4539 Rumisberg BE																		
Besonderes:	Keine zuchtausschliessenden Mängel in Körperbau oder Verhalten.																		
Gico vom Foxberg	-	-	-	-	3	3	3	4	-	4h	4	4	88	1.	41	54	-	-	RH
Rasse:	Deutscher Jagdterrier																		
Geschlecht:	Rüde																		
SHSB:	772987																		
Wurfdatum:	04. 02. 2020																		
Eltern:	Garry vom Eichblatt SHSB 695050 x Voller Mut's Ira SHSB 743126																		
Z:	Markus Annen, Geissacher 5, 6243 CH-Egolzwil SZ																		
E/F:	Michael Kuhn, Rickenbachstrasse 197, CH-6432 Rickenbach SZ																		
Besonderes:	Keine zuchtausschliessenden Mängel in Körperbau oder Verhalten.																		
Bailey vom Himpergwald					3	3	3	3	-	4h	3	4	80	1.	37	49	-	-	RH
Rasse:	Deutscher Jagdterrier																		
Geschlecht:	Hündin																		
SHSB:	774812																		
Wurfdatum:	24. 06. 2020																		
Eltern:	Lucky vom Eichblatt SHSB 728904 x Bionda von der Lewitzwiesen SHSB 747597																		
Z:	Daniel Fankhauser, Katzbachweg 2, CH-3513 Bigenthal BE																		
E/F:	Jürg Arn, Lindenbühl 156, CH-3635 Uebeschi BE																		
Besonderes:	Keine zuchtausschliessenden Mängel in Körperbau oder Verhalten.																		
Amy vom Rainweg	-	-	-	-	2	2	2	3	-	4	4	4	72	2.	-	-	-	-	-
Rasse:	Deutscher Jagdterrier																		
Geschlecht:	Hündin																		
SHSB:	764032																		
Wurfdatum:	16. 01. 2019																		
Eltern:	Wolf vom Edertal VDH/DJT 66949 x Diva vom Rainweg SHSB 753714																		
Z:	Andreas Bieri, Rainweg 7, 4938 CH-Rohrbach BE																		
E/F:	Thomas Engel, Spittelmatte 12, CH-6112 Doppelschwand LU																		
Besonderes:	Form- und Haarbewertung erfolgte am 11. 07. 2020 in Romoos LU.																		

Bei schönem Frühlingswetter konnte der SCDJT die ZP II im Berner Seeland (Müntschemier) durchführen. Die Witterungsbedingungen waren ordentlich. D.h. es wehte nur ein schwacher Wind und da es am Vorabend geregnet hatte, waren die Äcker auch nicht zu trocken. Allerdings lag ein Grossteil des Geländes unter dem Pflug, was für die Nasenarbeit der Hunde erfahrungsgemäss schwierig ist.

Gemeldet und durchgeprüft wurden vier Deutsche Jagdterrier, alle aus Schweizer Zuchten. Das Finden der Hasen gestaltete sich anspruchsvoll, indem nur wenige Hasen in den Pflugfurchen lagen, sondern sich meistens in der auflaufenden Vegetation versteckten. Dies machte sie z.T. selbst vor Wärmebildtechnik unsichtbar. Günstig für die Spurarbeit der Hunde erwies sich, dass nur wenige Hasen am Rammeln waren, weshalb die Hasen mehrheitlich einzeln lagen und die Felder auch nicht von einem Gewirr frischer Spuren überzogen waren und günstig war auch, dass sich die meisten Hasen im Grünen ansetzen liessen. Ungünstig hingegen war, dass einzelne Hasen bereits auf grosse Distanzen flüchteten, weshalb gar kein Hund angesetzt werden konnte. Bis am Mittag konnte aber jeder Hund auf zwei Hasenspuren bewertet werden. Wiederum zeigte sich dabei die grosse Herausforderung, die das Gelände des Grossen Mooses für die Spurarbeit der Hunde darstellte, mit den zahlreichen Übergängen zwischen Pflugfurchen, Eggfeldern, auflaufenden Saaten, Wiesenflächen und Feldwegen. Dabei zeigten erneut diejenigen Hunde die besten Leistungen, welche auf die Besonderheiten der Hasenspur über Ackerflächen vorbereitet waren, während entsprechend unerfahrenen Hunde an den gestellten Aufgaben scheiterten. Weil solch unerfahrene Hunde dann unter ihren wahren Fähigkeiten bewertet werden, bleibt im Sinne der Leistungszucht unserer Terrier zu hoffen, dass deren Führer sie nochmals an einer ZP vorstellen. Die Wasserarbeit konnte dank den renaturierten Teichen vor Ort geprüft werden, sämtliche Hunde zeigten grosse bis sehr grosse Wasserfreude. Erfreulich war die ausgesprochene Führigkeit der meisten der geprüften Hunde, woraus wir auf eine gute Bindung zwischen Hunden und Führern schliessen. Desweiteren waren bei keinem der Hunde zuchtausschleissenden Mängel in Wesen oder Körperbau zu verzeichnen.

Aus der Sicht unserer Rasseclubs war es eine besondere Freude, die beiden Richteranwälter Mirjam Willmann und Roman Scherrer an dieser Zuchtprüfung dabei zu haben. Mirjam Willmann legte ihre praktische und theoretische Richterprüfung mit Erfolg ab. Wir gratulieren herzlich und heissen sie als Richterin willkommen. Roman Scherrer machte seinen Einstand als Anwärter und zeigte dabei, dass wir auf seine bereits grosse Erfahrung im Umgang mit dem DJT auf der Jagd zählen können.

Der Prüfungstag wurde durch die Bewirtung von Daniel Fankhauser abgerundet. Vielen Dank allen Beteiligten, insbesondere den Hundeführern, Richtern und unserem «Wirt».

Der Prüfungsleiteranwärter, Martin Baumann